

[www.wn.de](http://www.wn.de) > [Münster](#) > Zurück zum Mond, auf zum Mars?

## Astronomie-Vortrag im LWL-Museum für Naturkunde

# Zurück zum Mond, auf zum Mars?

Münster - In Kürze startet ein außergewöhnlicher Testflug ins All. In einem Vortrag erklärt der Leiter des LWL-Planetariums am Dienstag, worum es dabei geht.

Montag, 10.01.2022, 09:00 Uhr



Dr. Björn Voss, Leiter des LWL-Planetariums Foto: LWL/Oblonczyk

Anfang 2022 soll ein unbemannter Testflug des Artemis-Projekts der NASA ins All starten. Es ist der erste Schritt einer geplanten Rückkehr von Astronauten zum Mond in den nächsten Jahren. Worum es dabei geht, erklärt Dr. Björn Voss, Leiter des LWL-Planetariums, in seinem Vortrag am Dienstag (11. Januar) um 19.30 Uhr im LWL-Museum für Naturkunde.

Die neue Mondrakete der NASA, SLS, soll Anfang 2022 erstmals starten und das neue Raumschiff „Orion“ der NASA ins All befördern. SpaceX soll später die Mondlande-Fähre beisteuern. SpaceX hat jedoch weiterreichende Pläne, heißt es in der Ankündigung: Der Erstflug des privaten Raumschiffs „Starship“ wird ebenfalls für Anfang 2022 erwartet. Damit sollen Starts ins All so günstig und einfach werden, dass es die Raumfahrt revolutioniert: Jedermann könne für den Preis eines Flugtickets ins All reisen, und selbst eine bemannte Mission zum Mars würde möglich.

Voss ist Chefastronom des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe (LWL) in Münster. Seit 2015 ist er Präsident der Gesellschaft Deutschsprachiger Planetarien (GDP). 2006 hat er an der Christian-Albrecht-Universität zu Kiel in Astrophysik promoviert und war bereits in den Planetarien Kiel und Hamburg tätig.

Coronahinweis: Für diese Veranstaltung gilt die 2G-Regel (geimpft, genesen, Ausnahme Kinder) mit Nachweis. Tickets unter [www.tickets.lwl.org](http://www.tickets.lwl.org).